



Die neue Selbstverständlichkeit

Editorial über die Kraft der Frauen-EM

Originalartikel im [Sonntagsblick](#) vom 20. Juli 2025

Publiziert: 20.07.2025 um 09:08 Uhr

Fabian Eberhard / Stv. Chefredaktor SonntagsBlick

.....Fachleute argumentieren, dass durch die Frauen-EM «Gender-Stereotypen» aufgebrochen und «Inklusion» vorgelebt würden. Da bewege sich etwas über den Sport hinaus.

.....Wie kaum ein anderer Lebensbereich hielt uns der Fussball jahrzehntelang den Spiegel vor, was unseren Umgang mit Frauen betrifft: Dieser Sport ist Männersache – aggressiv und körperbetont! Da ist Kraft entscheidend, da holt man sich eine blutige Nase. Ja, Vorurteile sind zäh – aber die Geschichten dieser EM sind stärker.

Sichtbarkeit ist die Grundlage, um Rollenbilder aufzuweichen. Die Euro hat das geschafft. Jungs (und Männer) erleben, dass Frauen genauso geschickt, mutig und ehrgeizig sein können. Sie sind auch als Athletinnen gleichwertig, ihre Leistung zählt, ihre Emotionen begeistern die Massen. Diese EM hat das Potenzial, eine Generation zu prägen, die Gleichstellung nicht nur als Ziel, sondern als Selbstverständlichkeit begreift.

Das ist es, was begonnen hat. Und es wird bleiben.



Bildquelle: [Fussballverband CH](#)